

## **Brauchen Eltern junger Erwachsener einen Elternsprecher - oder sind wir ein Auslaufmodell?**

Für zwei Jahre gewählt, mit „Plus“ oder 13. Klasse auch etwas länger tätig: Ein Elternbeirat trägt nur für kurze Zeit Verantwortung. Gemeinsam als Team ist der Elternbeirat nachhaltig ein wichtiger Baustein der MOS.

Ein kleiner Rückblick in die Elternbeiratsarbeit des vergangenen Schuljahres: *Anstoß zur Neuorganisation des Unterrichts in der 2. Fremdsprache* – Einteilung in Niveaus statt in Klassen entspricht den sehr unterschiedlichen Vorkenntnissen der Schüler.

*Elternbeiratscafé am „Tag der offenen Tür“* - ein Beratungsangebot für neue Eltern und Schüler aus Sicht der „MOS-Eltern“. Ein Drittel des Erlöses dieses Tages geht in den MOS Stipendien-Topf.

*MOS-Stipendium* – gemeinsam mit der Schulleitung wurden das Merkblatt Schüler-Stipendium und ein Antragsformular entwickelt. Bedürftige Schüler werden auf Antrag bei Studienfahrten und sonstigen Unternehmungen aus diesem Topf unterstützt.

*Dauerbrenner Schüler-Elternarbeitsstunden* - vieles wird von den Schülern unter Leitung ihrer Betreuungslehrer erledigt. Die Bereitschaft der Eltern, sich an unserer Schule einzubringen, ist allerdings sehr unterschiedlich. Einige Eltern fahren mit Vollgas, andere wiederum mit angezogener Handbremse. Wie soll man mit dem Ungleichgewicht umgehen? Wie kann man alle Eltern erreichen und begeistern? Eine schier nicht zu knackende Herausforderung!

*Infos und Tipps als Starthilfe für neue Eltern* sollen als Seite von Eltern für Eltern auf der MOS-Homepage integriert werden, ein Infobereich „MOS-ABC Eltern“ ist angedacht.

*Das Schulforum* – mit dem Schwerpunktthema 11+-, 12+-Programm: Wie kann ein sinnvolle Brücke geschaffen werden zwischen Mittel- und Fachoberschule, ein Anschluss, der die lehrplanbedingten Wissenslücken füllt mit Raum für die persönliche Entwicklung? – Neben dem Nachholen des Stoffs sind Auslandspraktika, Projekte, Herausforderungen, an denen Schüler wachsen können, eine Option. Sind Vorklassen - wie an staatlichen Schulen - eine Option für die MOS? Viele Themen, die offen sind und diskutiert werden müssen.

*Aktivitäten nach außen* - die Delegiertenversammlung der Montessori-Landeselternvertretung Bayern (MLEV) mit dem Schwerpunkt einer besseren Vernetzung der Montessori-Einrichtungen und -Elternbeiräte.

Das Herbsttreffen des Montessori Landesverband Bayern e.V. (MLVB) in Geisenhausen: im Mittelpunkt das Thema „Vorbereitete Umgebung – Lernumgebung neu denken“.

Die offene Gesellschafterversammlung der MOS mit dem Thema „*außerschulische Lernorte*“ mit dem Ziel „*Den Jugendlichen für ihre Selbstfindung außerschulisch Zeit und Raum zu geben sowie sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und im Erwachsenwerden zu unterstützen*“.

Das Frühjahrstreffen des MLVB in Wertingen mit dem Vortrag von Martin Kramer „*Mathematik als Abenteuer – Der Lernende entscheidet, was gelernt wurde*“. Mathematikunterricht live für 250 Besucher, die sich gegenseitig Mathe-Aufgaben stellen und diese lösen! Credo: Die Kunst liegt darin, sich im Unterricht vom Lehrbuch zu lösen.

*Qualitätsstandards in Montessori-Schulen* - intensives Brainstorming über Qualitätsmerkmale vom „No-Go“ bis hin zu zukunftsweisenden Veränderungen in der Montessori-Pädagogik.

Treffen der Elternbeiräte der MOS-Gesellschafterschulen an der Montessori Schule „Aktion Sonnenschein“: Erfahrungsaustausch über Meilensteine und Wegweiser von der Einschulung bis zur „checkered flag“, dem Abitur.

Alles in allem gab es auch für uns – die Elternbeiräte von fast erwachsenen Kindern - viel zu tun.

Der Elternbeirat bedankt sich sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit mit der Schulleitung, den Schülern und den Pädagogen.

Außergewöhnlich, wenn Schüler eingeladen werden, die Schule an Wochenenden und während der Ferien zu nutzen. Äußerst beachtlich, wenn dieses Angebot mit Begleitung der Fachlehrer stattfindet. Schüler lernen hier besser als zu Hause, denn die MOS ist ein Ort mit vorbereiteter Lernumgebung. Eine besondere Stätte, in der sich Schüler inspirieren lassen.

Die MOS-München - spannend wie „Hogwarts“ - eine starke Gemeinschaft mit enormem Engagement und Idealismus anstelle von Zauberei und Hexerei.

Im Namen des MOS-Elternbeirats  
Gerhard Zill